DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Handwerkskammer Hamburg

Gerüstbauer*in

Zuständige Innung	Prüfungsabnahme	Berufsschule I	Berufsschule II	Berufsschule III
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk	Handwerkskammer Dortmund	Martin-Wagner-Schule Oberstufenzentrum Bautechnik II	Fritz-Henßler-Berufskolleg der Stadt Dortmund	Berufliche Schulen Groß Gerau
Rösrather Str. 645	Ardeystraße 93	Gustav-Adolf-Straße 66	Brügmannstraße 25 - 27a	Darmstädter Straße 90
51107 Köln	44139 Dortmund	13086 Berlin (Pankow)	44135 Dortmund	64521 Groß-Gerau
Tel.: 0221/ 870600	Tel.: 0231 54930	Telefon: 030/ 912052-125	Telefon: 0231/ 5023-156	Telefon: 06152/ 935-103
Fax: 0221/ 8706090	Fax: 0231 5493-116	Telefax: 030/ 912052-104	Telefon: 0231/ 5023-156	Telefax: 06152/ 935-200
E-Mail: info@geruestbauhandwerk.de	E-Mail : nfo@hwk-do.de			
Internet: www.geruestbauhandwerk.de	Internet: www.hwk-dortmund.de	Internet: www.oszbau2.de	Internet: www.fhbk.de	Internet: www.bsgg.net

Die Berufsschulzuweisung sowie überbetriebliche Unterweisung erfolgt über die Sozialkasse für das Gerüstbaugewerbe, Mainzer Str. 98 – 102, 65189 Wiesbaden, Tel.: 0611 73390 (siehe auch Vermerk vom 17.03.2011)!!

Ausbildungsvergütung (Tarifvertrag):	
	ab 01.10.2021
1. Lehrjahr:	915,00 Euro (brutto)
2. Lehrjahr:	1.135,00 Euro (brutto)
3. Lehrjahr:	1.405,00 Euro (brutto)

Ausbildungsnachweis:

Informationen zum Thema Ausbildungsnachweise finden Sie unter: Ausbildungsqualität - Handwerkskammer Hamburg (hwk-hamburg.de)

Handwerkskammer Hamburg

Informationen für Ausbildungsbetriebe zur Höhe der ÜLU- Gebühren im Ausbildungsberuf Gerüstbauer*in

ÜLU-Lehrgänge		Dauer in Wochen	Ort der ÜLU	Gebühr für Nicht-Innungsmitglieder	Gebühr für Innungsmitglieder
G-GBA/15 (1. Lehrjahr)	Grundlagen zum Einsatz und Bau moderner Gerüste	9 Wochen	Bildungszentrum Hansemann der Hwk Dortmund Barbarastraße 7 44357 Dortmund Tel.: 0231 5493851 Fax: 0231 5493860 Bildungs- und Innovationszentrum „Waldfrieden“ der Hwk Berlin Wandlitzer Chaussee 41 16321 Bernau Tel.: 03338 394411 Fax: 03338 394413	Gebühren bitte erfragen.	
GBA1/13 (2. Lehrjahr)	Fachgerechter Einsatz und Bau moderner Gerüste Teil I	10 Wochen			
GBA2/13 (2. Lehrjahr)	Fachgerechter Einsatz und Bau moderner Gerüste Teil II	5 Wochen			

Der Betrieb ist verpflichtet, eine Kopie des Berufsausbildungsvertrages an die Sozialkasse des Gerüstbaugewerbes in Wiesbaden www.sokageruest.de (Tel.: 0611 7339-0) zu senden. Dem Betrieb entstehen keinerlei ÜLU- oder Prüfungsgebühren, da diese von der Sozialkasse übernommen werden.

Vermerk vom 17.03.2011/mg

Nach Rücksprache mit der Sozialkasse für das Gerüstbaugewerbe, Mainzer Str. 98 – 102, 65189 Wiesbaden am 16.03.2011 erfolgt die Berufsschulzuweisung über die die Sozialkasse. Nach Abschluss des Berufsausbildungsvertrages schickt der Betrieb ein Exemplar des Vertrages an die Sozialkasse und die weisen dann die Berufsschule zu. Dabei werden jedoch Wünsche seitens der Betriebe berücksichtigt, genauso wie die Klassenstärke an den einzelnen Berufsschulstandorten. Es gibt also keine feste Regel für Hamburger Betriebe, ob eine Beschulung in Dortmund, Berlin oder in Groß-Gerau stattfindet. In der Regel gehen die Hamburger Auszubildenden in Dortmund zur Berufsschule und zur ÜLU. Eine Freistellung zur Zwischen- und Gesellenprüfung erfolgt unsererseits zunächst an die Hwk Dortmund. Sollte ein Lehrling in Berlin oder Groß-Gerau die Berufsschule besuchen, erfolgt erst auf Anforderung der jeweiligen Handwerkskammer die Freistellung zu den jeweiligen Prüfungen.

Stand: Dezember 2023

Alle Angaben ohne Gewähr